

BJÖRN PAULSEN

„Ballon“

VÖ: 21.09.2018

Es ist nicht immer einfach, als Musiker ganz alleine sein Ding durchzuziehen. Seinen Pfad unbeirrt zu verfolgen, mag er noch so steinig und steil sein. Björn Paulsen geht nun schon seit mehr als zehn Jahren seinen Weg, auf dem er sich in der letzten Zeit Stück für Stück zu einem der beliebtesten und eigenständigsten deutschsprachigen Singer/ Songwriter hochgearbeitet hat. Sein neues Album widmet der 33-Jährige nun all denen, die ihn auf seiner bisherigen Reise begleitet und unterstützt haben.

„Im Grunde geht es auf `Ballon` darum, seinen Träumen zu folgen und sich immer treu zu bleiben. Um Freiheit, um Unabhängigkeit, aber auch um Freundschaft und Zusammenhalt. Das, was ich bisher erreicht habe, hätte ich niemals alleine geschafft. Dafür möchte ich mich bedanken. Dieses Album bedeutet für mich den nächsten Schritt in meiner Musikkarriere“, erklärt der charismatische Deutschpop-Poet aus der norddeutschen Kleinstadt Niebüll die Hintergründe zu seinem zweiten Longplayer. Mit „Ballon“ wirft Björn Paulsen nun noch einmal einen Blick zurück, um sich mit frisch aufgeladenen Batterien der Zukunft zu stellen. Nach Auftritten auf unzähligen Festivals, bei denen er die Bühne mit Formationen wie Kettcar, Wingsfelder, Johannes Oerding, Axel Prahl, Max Giesinger, Glasperlenspiel u.va. teilte, gefeierten Shows im Vorprogramm von Santiano sowie diversen ausverkauften Headliner-Touren, präsentiert sich Paulsen auf dem Nachfolger seines viel beachteten 2016er Debüts „Haltestelle“ heute so persönlich, aber auch so lebendig und mitreißend wie nie zuvor!

Björn Paulsen trifft mit seinem perfekt austarierten Mix aus Pop, Rock, Liedermachertum und nicht zuletzt seiner sofort wiedererkennbaren Reibeisenstimme einen Nerv. Beeinflusst von Größen wie Udo Lindenberg, Rio Reiser oder Reinhard Mey hat der Sänger und Multiinstrumentalist seinen ganz eigenen stilistischen Ausdruck gefunden, den der ehemalige „X-Factor“-Kandidat auf seinem neuen Album gemeinsam mit Avantasia-Member und Producer Sascha Paeth (Rhapsody, Edguy, Epica) noch um so manche Nuance verfeinern konnte. Entstanden sind Stücke wie die erste Single „Feuer“, dem Titeltrack „Ballon“ oder „Nichts tut für immer weh“ sowohl in Paeths bekannten Gate Studios im niedersächsischen Wolfsburg, als auch in einer alten, zum Aufnahmestudio umgebauten Dorfschule in Paulsens nordfriesischer Heimat. Eine spürbare Erdung und Heimatverbundenheit, die man den Songs auf „Ballon“ sofort anmerkt. „Die ehemalige Schule gehörte dem ehemaligen Bassisten von Rio Reiser, dessen Frau sie heute als Studio weiter betreibt“, so Björn Paulsen weiter. „Das ganze Gebäude strahlt eine unglaublich beruhigende Atmosphäre aus. Und auch in den Räumen herrscht ein ganz besonderer Geist. Die alten Wände und die knarrenden Fußbodenbretter könnten sicher so manche Geschichte erzählen; auf einigen Stellen sind ihre Geräusche sogar auf dem Album zu hören. Ich habe hier schon mit 15 meine ersten Lieder aufgenommen. In gewisser Weise könnte man dieses Album also als Rückkehr zu meinen Wurzeln betrachten.“

Eine Rückkehr zum Ursprünglichen, um sich neuen Einflüssen zu öffnen. Das Songwriting zu „Ballon“ entstand erstmalig im Alleingang ohne viel technischen Schnickschnack. Unverschnörkelt, handgemacht, ehrlich und direkt, wie es sich für ein echtes Rockalbum gehört. Paulsen hat jedem Song die nötige Freiheit gelassen, organisch zu wachsen und sein ganz persönliches Eigenleben zu entwickeln. Eine Lebendigkeit, die man dem Album sofort anmerkt. „Vieles ist heute rauer, schroffer und direkter nach vorne. Die Lieder sollten ganz bewußt kleine Ecken und Kanten haben. Alles ist nach guter, alter Live-Tradition ohne große Nachbearbeitung eingespielt worden. Manchmal haben wir sogar kleine Fehler gelassen; diese Art von Imperfektionismus macht für mich

erst den besonderen Charme eines Songs aus“, wie auch schon im mitreißenden Uptempo-Opener „Durch dick & dünn“ deutlich wird. Björn Paulsen beschäftigt sich auf „Ballon“ mit all den kleinen und großen Tragödien des Lebens. Mit Höhen und Tiefen. Und dem, was dazwischen liegt. Mal kraftvoll und packend wie in der Power-Hymne „Feuer“, mal augenzwinkernd wie „Im nächsten Leben“ oder melancholisch nachdenklich wie auf der bitter-süßen Ballade „Wir war'n dabei“. 11 Lebenslektionen mit Ohrwurmcharakter. „Ich habe gelernt, dass die einfachsten Dinge im Leben oft die besten sind“, so das Resümee des Singer/ Songwriters. „Die Themen Freundschaft und Liebe ziehen sich wie ein roter Faden auf verschiedene Weisen durch die Texte. Der Ballon stellt für mich ein Symbol für Freiheit, aber auch für eine gewisse Erdverbundenheit dar. Er ist das Bindeglied zwischen beiden Welten. Ich bin immer noch gerne auf Tour, komme aber mittlerweile auch gerne wieder nach Hause. Meine Songs können nur an einem Ort entstehen, an dem ich mich wohlfühle. Einen sicheren Hafen, in dem ich bis zur nächsten Reise vor Anker gehen kann. Momentan schaffe ich mir diesen Ort. Diese Art von Geborgenheit spürt man deutlich zwischen den Songzeilen.“

Zeitgleich zum Release von „Ballon“ ist Björn Paulsen wieder live auf Tour zu erleben. Hier die Daten:

22.09.2018 Flensburg  
02.11.2018 Garstedt  
04.11.2018 Lübeck  
10.11.2018 Wacken  
17.11.2018 Dahme  
18.11.2018 Eckernförde  
21.11.2018 Husum  
22.11.2108 Schleswig

Alle weiteren Info's unter : [www.paulsen-live.de](http://www.paulsen-live.de)